

Inhalt

Vorwort von Dietmar Neutatz.....	IX
Danksagung	XIII
Einleitung.....	1
a) Gegenstand der Untersuchung	1
b) Theoretische Annäherung I: Die biographische Methode.....	11
c) Theoretische Annäherung II: Biographie in einer Diktatur	20
d) Theoretische Annäherung III: Die Macht und ihre Spielräume	31
e) Die Fragestellung	47
f) Forschungsstand	51
g) Quellen	62
h) Die Gliederung der Arbeit	66
 KAPITEL 1	
Die Formung eines Bolschewiken.....	75
a) Doppeladler und Roter Stern – Die ersten zwanzig Jahre....	77
b) Von der Hauptstadt in die Provinz: Moskau-Penza (1924–1925)	109
c) Von Moskau nach Leningrad und zurück (1926-1928).....	128
 KAPITEL 2	
„Bewaffnet euch mit dem Dynamit der klassenbedingten Unduldsamkeit“ – Kosarev und der „Große Durchbruch“	151
a) Die Krise der „Sturmglocke“ – Der Ärger mit der Komsomol'skaja pravda	155
b) „Lasst uns die Reihen des Komsomol reinigen!“ – Der Komsomol und der „verschärfte Klassenkampf“	212
c) „An den vordersten Frontabschnitt des Feldzuges für das neue Dorf!“ – Kosarev und der Dorfkomsomol	236
d) „Unsere Träume sind groß und herrlich“ – Kosarev und die Industrialisierung	296
1) „Die Kader entscheiden alles!“ – Von Arbeiterfakultäten und FZU-Schulen	301

2) „Peitscht die Wut der Massen gegen die verdammten Bürokraten auf!“ – Die Kontrolle als Schlüssel zum Erfolg ...	345
2.1. Die „leichte Kavallerie“ sattelt auf	348
2.2. „Es ist schwer, gegen mächtige Menschen zu kämpfen“ – Die Kontrolle der Industrie	367
3) „Der ganze Verband ist eine einzige Stoßbrigade“ – Der Komsomol zwischen Enthusiasmus und Erschöpfung.	390

KAPITEL 3

Aleksandr Kosarev – Der Mann und das Amt427

a) „Doch Politik ist kein Kinderspiel“ – Der Komsomol als Organisation	430
1) „Das Plenum des ZK schlägt vor...“: Der Aufbau des Komsomol, seine Strukturen und Mitglieder	435
2) „Die Jugend muss uns, die Alten, ablösen“ – Der Komsomol, Kosarev und die Partei.....	466
b) „Er saß nicht in seinem Dienstzimmer...“ – Aleksandr Kosarev als Generalsekretär des Komsomol.....	516
1) „Es ist eine komplizierte Kunst, andere zu führen“ – Der Generalsekretär des Komsomol und die Taktik der Macht	521
2) Von Patronen und Klienten.....	555
3) Stalin und Kosarev – Der Meister und sein Schüler	608
4) „Der Talentierte von allen“ – Der Kosarev-Kult	665
c) „Ein Führer Leninschen Stils“ – Kosarev als sowjetischer Funktionär	695

KAPITEL 4

Vom Kinderbuch und Tannenbaum – Kosarev und die „soft targets“ der sowjetischen Innenpolitik.....741

a) Vom Kinderspielzeug und sowjetischem Weihnachtsbaum.....	742
b) „In den Kampf für das Kinderbuch!“ – Kosarev und die Entstehung der sowjetischen Kinderliteratur	782

KAPITEL 5

„Das feindliche Agentennetz im Komsomol soll endgültig ausgemerzt werden“ – Kosarev und der „Große Terror“839

a) „Der Schlange soll ihr Kopf abgehackt werden!“ – Auf der Suche nach „Volksfeinden“	845
b) „Hinsichtlich der Aufdeckung feindlicher Aktivitäten überprüft das Zentralkomitee des Komsomol...“	880

c) „Diese Arbeit ist noch nicht beendet“ – Die neue Qualität des „Großen Terrors“	947
d) „Ich denke, dass Kosarev nicht länger ZK-Sekretär sein kann“ – Der letzte Kampf	992
Zusammenfassung	1087
Anhang.....	1105
Liste aller ersten Sekretäre bzw. Generalsekretäre des ZK des Komsomol (1918-1991)	1105
Liste der Mitglieder des ZK des Komsomol, gewählt auf dem X. Komsomolkongress 1936	1105
Liste der während des „Großen Terrors“ 1936-39 verhafteten Mitglieder und Kandidaten des ZK des Komsomol	1107
Kosarevs Besuche in Stalins Dienstzimmer im Kreml	1117
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	1124
Quellen- und Literaturverzeichnis.....	1127
1. Quellen	1127
a) Archivalien	1127
b) Publizierte Quellen	1128
c) Zeitgenössische Darstellungen, Reden, Artikel	1132
2. Literatur	1141